

Gitterseer Duo siegt im dänischen Klampenborg

KOPENHAGEN. Im Rahmen einer vierköpfigen mitteldeutschen Auswahl nahmen die Dresdnerinnen Pheline Krüger und Amelie Lehmann (beide SG Gittersee) an einem Badminton-Ranglistenturnier der Junioren in Dänemark teil. Sie feierten in Klampenborg, einem Vorort der dänischen Hauptstadt Kopenhagen, mit dem Sieg im Mädchen-Doppel in der Altersklasse U 15 einen sehr bemerkenswerten Erfolg. Denn Dänemark ist in Europa in dieser Sportart die führende Nation. Das Gitterseer Duo erkämpfte in der mit 16 Paaren besetzten Doppelkonkurrenz vier Siege, und die ausschließlich gegen dänische Kontrahentinnen. Im Endspiel rangen sie in einem echten Krimi Anne Fiel Kjellow und Freja Lykke Heidemann mit 19:21, 21:18, 23:21 nieder. Danach bekamen sie viel Lob vom Trainer Mathias Jauk: „Die beiden Dresdner Spielerinnen bewiesen neben spielerischen Können großen Einsatz und vor allem Nervenstärke, Sie ließen sich auch vom unglücklich verlorenem ersten Satz nicht vor ihrer spielerischen Linie abbringen und siegten völlig verdient.“ Jauk, der am Sportschule Jena, dem einzigen in den neuen Bundesländern in dem die Sportart Badminton unterrichtet wird, als Lehrer tätig ist, leitete die kleine mitteldeutsche Auswahl in Dänemark.